



arosa – Airport Performance und Monitoring System (APMS)

Braunschweig, 12. August 2009 – arosa wurde gemeinsam von der Fraport AG und der *delair* Air Traffic Systems GmbH als generisches System zur Analyse, Steuerung und Kontrolle von Flug- und Bodenbewegungen auf Flughäfen entwickelt. Dieses System betrachtet den gesamten Turn-around Prozess inklusive An- und Abflug ganzheitlich, um die Gesamtkapazität optimal zu nutzen. Auf der Basis von definierten Meilensteinen wird kontinuierlich für jede Prozessphase ein Soll-Ist-Abgleich vorgenommen; außerdem werden Vorhersagen zur Verkehrsentwicklung berechnet. Abweichungen bzw. erwartete Abweichungen werden über intuitiv zu bedienende Web-Frontends den Nutzern angezeigt.

arosa besteht im Wesentlichen aus zwei Hauptkomponenten:

arosa capman versorgt den Nutzer mit quantitativen Aussagen über die Kapazität eines Flughafens, die Nachfrage und die Pünktlichkeit sowie mit Vorschlägen zum Nutzungskonzept. Ziel ist dabei die optimale Nutzung der Kapazität, die Erschließung ungenutzter Kapazitätsreserven und die Verbesserung der Pünktlichkeit. Die Mengenbetrachtung liefert Informationen über die mögliche Anzahl von Bewegungen in einem Zeitintervall, die dann von *ataman* auf konkrete Flüge verteilt werden.

arosa ataman analysiert einzeln für jedes Flugereignis die Phasen des so genannten Air-To-Air-Prozesses, bestimmt Zielzeiten und gleicht diese mit den tatsächlichen und den Soll-Zeiten an den Meilensteinen ab. Flüge werden unter Beachtung der An-, Abflug- und Rollkosten sowie der verfügbaren Kapazität optimiert auf die nutzbaren Bahnen verteilt. Alle Ergebnisse werden ständig an aktualisierte Daten angepasst.

Durch die unmittelbare Analyse und Kontrolle der Bodenbewegungen ermöglicht *arosa* eine stets aktuelle Auswertung und damit eine optimale Nutzung der Flughafenkapazitäten. *arosa* wurde bereits erfolgreich in einer ersten Feldversuchsphase am Flughafen Frankfurt getestet. Eine zweite Testphase ist für Oktober 2009 geplant.

Über Fraport

Die *Fraport AG* gehört international zu den führenden Konzernen im Airport-Business und betreibt mit dem Flughafen Frankfurt eines der bedeutendsten Luftverkehrsdrehkreuze der Welt.

Gemessen an den Passagierzahlen lag Frankfurt Airport in 2008 (Stand: Oktober 2008) europaweit hinter London-Heathrow und Paris Charles de Gaulle auf Platz drei – im Cargo-Bereich auf Platz eins der europäischen Flughäfen. In 2008 sind in Frankfurt insgesamt 53,5 Millionen Passagiere gestartet, gelandet oder umgestiegen. Der Fraport-Konzern erwirtschaftete in 2008 bei 2,1 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von 180 Millionen Euro.

Über delair

delair Air Traffic Systems GmbH wurde 1997 am Forschungsflughafen Braunschweig gegründet. *delair* entwickelt Systeme zur Optimierung von Prozessen der Flugsicherung, Flughafenbetreiber, Fluglinien und Abfertigungsgesellschaften. Die *delair* Produkte haben gezeigt, dass mit ihrem Einsatz deutliche Treibstoffeinsparungen, verringerte Emissionen und verbesserte Flughafenabläufe verbunden sind.

Anmerkung: Die Redaktion des flugleiter wird dieses System im Auge behalten und darüber berichten.